



09.12.2008 - 10:55 Uhr

GfK Switzerland: Die Schweizer und die Italiener sind Weltmeister im Weintrinken

Zürich (ots) -

Im Gegensatz dazu leben ein Drittel der Europäer abstinert:
Internationale GfK-Studie zum Alkoholkonsum in 17 Ländern.

Europäer konsumieren - je nach Herkunftsland - unterschiedlich häufig Alkohol und bevorzugen unterschiedliche Getränke. Im Europa-Durchschnitt ist Alkohol bei einem Drittel der Bevölkerung ein Tabu, in den USA liegt die Zahl der Abstinenzler etwas höher. Dies sind Ergebnisse einer Studie zum Thema "Alkoholkonsum", die GfK international im Auftrag von The Wall Street Journal Europe in 16 europäischen Ländern und in den USA durchgeführt hat. Auch in der Schweiz.

Westeuropäer bevorzugen Wein und Schaumwein. Insgesamt 43 Prozent der Befragten gaben an, diese Alkoholika am liebsten zu trinken. An zweiter Stelle folgt Bier mit 34 Prozent. Differenziert nach dem Geschlecht zeigt sich, dass es besonders die westeuropäischen Frauen sind, die mehrheitlich weinhaltige Getränke bevorzugen. Knapp die Hälfte der Männer trinkt dagegen lieber Bier. Die Schweizer und die Italiener sind die Weinliebhaber schlechthin. Knapp zwei Drittel ziehen Wein anderen alkoholischen Getränken vor. Aber auch in Frankreich und Belgien bevorzugt die Hälfte der Befragten Wein oder Schaumweine.

Zur Studie

Für die internationale Studie "Alkoholkonsum" hat die GfK Custom Research im Auftrag von The Wall Street Journal Europe und mit finanzieller Unterstützung des GfK-Nürnberg e.V. im Herbst 2008 insgesamt 17.343 Personen über 14 Jahren in 17 Ländern befragt. Untersucht wurden unter anderem der Alkoholkonsum, Vorlieben und Gewohnheiten sowie körperliche und seelische Auswirkungen des Alkoholkonsums.

Für Studien in der Schweiz zum Alkoholkonsum finden Sie Ihre Ansprechpartner aus der Panel- sowie Konsumentenforschung auf unserer Website www.gfk.ch

Kontakt:

Wenn Sie sämtliche Details zur Schweiz haben wollen, wenden Sie sich bitte an:

Sandra Lades

GfK Custom Research international

Tel. +49/911-395-3606

E-Mail: sandra.lades@gfk.com